

# Schwarzwälder Bote

Rottweil

## Ältestes Mitglied seit 68 Jahren dabei

Von Schwarzwälder Bote 22.12.2019 - 18:15 Uhr



Die Kreisvorsitzenden Katharina Klink und Andreas Scheuble. Foto: Eisele Foto: Schwarzwälder Bote

Im Mittelpunkt der diesjährigen Kreisversammlung der Gewerkschaft Erziehung und Wissenschaft (GEW) Rottweil standen die alle vier Jahre anstehenden Wahlen zum Kreisvorstand und die Ehrung der langjährigen Mitglieder.

**Kreis Rottweil.** In seinem Tätigkeitsbericht verdeutlichte Kreisvorsitzender Andreas Scheuble, dass in den letzten vier Jahren sehr viel geleistet wurde. Zahlreiche Veranstaltungen auf Kreisebene und in Zusammenarbeit mit benachbarten Kreisen fanden statt und es mussten zwei Tarifverhandlungen und eine Personalratswahl bewältigt werden.

Sein Dank galt den vielen Helfern, die zum großen Erfolg der GEW auf allen Ebenen beigetragen haben. Dieser Erfolg macht sich auch bei der positiven Mitgliederentwicklung bemerkbar und der Kreis Rottweil konnte mit dazu beitragen, dass in Baden-Württemberg inzwischen mehr als 50000 im Bildungsbereich Beschäftigte GEW-Mitglieder sind.

Nach der Entlastung des Vorstandes und des Rechners konnte das Kreisvorstandsteam zahlreiche Jubilare für ihre lange Treue zu ihrer GEW ehren. Seit 25 Jahren sind Brunhild Kubitz und Ingrid Rösch Mitglieder.

Auf über 40 Jahre Zugehörigkeit zur GEW können Beate Haag, Gerhard Nöhre, Ursula Rottweiler-Ringel, die langjährige Kreisvorsitzende Kathi Werner und Ulrike Wiedmann stolz sein. Über 45 Jahre mit der GEW verbunden ist Dorothea Bippus. Ein besonderes Jubiläum konnte Michael Bohnacker feiern. Er ist seit 50 Jahren GEW-Mitglied.

Alle, die sich als Kandidaten bei den Personalratswahlen zur Verfügung stellten, erhielten ebenfalls eine Anerkennung. Das langjährigste Mitglied, Elisabeth Rückert, konnte nicht teilnehmen. Andreas Scheuble und Ulrike Haß-Scheuble überbrachten ihr die Urkunde für 68 Jahre Zugehörigkeit, ein kleines Dankeschön und die guten Wünsche des Kreises.

Bei den nachfolgenden Wahlen wurde Andreas Scheuble als Kreisvorsitzender in seinem Amt bestätigt. Zur stellvertretenden Kreisvorsitzenden wurde Katharina Klink gewählt. In ihre Ämter als Kreisrechner und Schriftführer wurden Bernhard Eisele und Urs Thiel wiedergewählt.

In weiteren Wahlen wurden die Funktionen des Kreisvorstandes neu oder wiederbesetzt. Wahlleiter Heinz Plempe bewältigte diesen Wahlmarathon gekonnt und zügig, sodass trotz des umfangreichen Programms noch genügend Zeit für den gemeinsamen Austausch blieb.